

# In Benken rockte die Forsthütte «Mösli»



Chance für die Newcomer: Walter Calls Ambulance können sich vor dem Benkner Publikum beweisen. Bild Thomas Geissler

**Das Jugendteam Benken konnte mit dem diesjährigen Open Air erneut einen Erfolg verbuchen. Über 300 Besucher kamen, um die Nachwuchsband Walter Calls Ambulance, die Luzerner Rocker von Sway89 oder Dabu Fantastic zu hören.**

Von Thomas Geissler

Benken. – Wenn das Jugendteam Benken zum Open Air bei der Forsthütte «Mösli» lädt, dann müssen sich die Partygäste nicht lang bitten lassen. Neben der Musik und der Partystimmung «ist das Open Air ein toller Treffpunkt, um alle Freunde mal wieder zu sehen», sind sich auch Elezi aus Kaltbrunn und Stefanie aus Rufi einig.

Traditionell im Anschluss an das Indica-Turnier am Nachmittag wird es abends rockig. So auch am vergangenen Samstag. Dieses Jahr wurde den über 300 Besuchern beim Open Air wiederum die Musik von noch weitgehend unbekanntem, jungen Bands zu Gehör gebracht.

Ein Qualitätsmanko bedeutete dies aber nicht zwangsläufig. Ja, vielleicht ist es sogar die unverbrauchte Frische, die so begeistert und die dadurch gegebene Nähe zum jungen Publikum. Das Kontrastprogramm zum Eurovision Song Contest für die Freunde der Anti-Schlager-Klänge war gelungen.

Den Auftakt in die Musiknacht lieferten «Walter Calls Ambulance». Als erste Band des Abends hatten sie es naturgemäss zunächst am schwierigsten, die Zuhörer nach vorne an die Bühne zu locken. Doch liessen sie sich von der anfänglichen Distanz nicht beeindrucken und wurden dafür belohnt. Bald schon sammelten sich die ersten Freunde der rockigen Klänge zum kollektiven Hüpfen und Headbängen.

**Mitreissender Sound neuer Talente**  
Nun war das Eis gebrochen und der Alternative-Metal-Indie-Rock der fünf Musiker konnte ungehindert von den Ohren direkt in die Beine dringen.

Damit war klanglich der Boden gebnet für Sway89. Die Luzerner

Rockband pendelte zwischen rockigeren Klängen und gefälligem Pop. Die vier Jungs brachten damit nicht nur die Herzen der Mädchen zum Hüpfen, sondern konnten sich auch als mitreissende Live-Musiker beweisen. Dies besonders aufgrund der eingängigen Melodien, die hängenbleiben und die durch bereits gut durchdachte Arrangements überzeugen.

Mit «Dabu Fantastic» konnten die Veranstalter schliesslich noch eine der derzeit beliebtesten Livebands der Schweiz verpflichten. Die Mundart-Popper mit ihrem mitreissenden Sound und den humorvollen bis traurigen Texten setzten der langen Nacht in Benken die Krone auf und belegten, warum sie bereits ansehnliche Erfolge feiern konnten.

Ihre Ende 2011 erschienene CD «Disco Titanic» landete in den Top 100 der Schweizer Hitparade, die Band wurde zum «DRS3 Best Talent» gewählt und gewann auch bei den Swiss Music Awards 2012 die Auszeichnung «Best Talent». Und im Juni werden sie auch am Open Air St. Gallen zu erleben sein.

# Mit Vergebung zum Neuanfang

**Der Gottesdienst am Pfingstsonntag in der katholischen Kirche Benken stand ganz im Zeichen der Entsendung des Heiligen Geistes. Der Benkner Kirchenchor bildete den musikalischen Rahmen.**

Benken. – Den musikalischen Willkommensgruss entbot Organist Rolf Wäger den nicht sehr zahlreich erschienenen Christen in der Benkner Pfarrkirche. «Pfingsten ist ein Geschenk, das uns Kraft geben soll, allerdings eine Kraft mit Folgen», hielt Pastoralassistent Franz Ambühl einleitend fest. Bei einem Blick in die Welt kämen Befürchtungen auf, wie weit der Heilige Geist eingesetzt würde und unsereins überlege sich, ob es ehrlich sei, um seine Kraft zu beten. «Wir haben Angst vor Veränderungen und halten wesentlich lieber an Altem und Traditionellem fest», bemerkte er. Auch in seiner Predigt ging Ambühl auf das Pfingstfest ein. Friede, Freude und Vergebung seien zwar einzeln lebbar, würden aber dennoch untrennbar zusammengehören. «Mit dem Frieden



Festlich: Kaplan Antipasado (Mitte) am Pfingstgottesdienst. Bild Renate Ammann

verbreiten wir Freude und leben die Vergebung ohne Wenn und Aber.»

**Melodisches Kirchenwerk**  
Häufig fehle es an der Bereitschaft, die ersten Schritte zu tun. Ohne Hintergedanken, ohne Anklagen, ohne nachtragend zu sein und ohne zu hohe Erwartungen seinem Gegenüber entgegenzutreten, das könne dennoch zu einem Neuanfang führen. In der von Ambühl und Kaplan Joseph Antipasado ge-

meinsam gestalteten Messe wurde dem musikalischen Part viel Raum gewährt. Unter der Leitung von Irene Koller brachte der Benkner Kirchenchor die «Missa brevis Sancti Joannis de Deo» zu Gehör. In dem von Joseph Haydn meistaufgeführten Kirchenwerk kamen die Stimmen des Chores durch Wägers Orgelbegleitung voll zum Tragen. Auch die Sopranistin Gloria Garcia Giezendanner setzte herrliche Akzente. (ra)

## SPAR

So günstig.

1/2

Preis

1.15

SPAR  
Hammerangebot

**Holzfüllersteak mariniert (Schweinschulter)**  
Schweizer Fleisch  
100g  
statt 2.30

-42%

-.40

**Cristallina Jogurt**  
alle Sorten  
175g  
statt -.70

3 für 2

19.80

**Chicco d'Oro Tradition Bohnen/gemahlen/Cremino**  
3x500g  
statt 29.70

-33%

7.95

**Fanta/Sprite**  
alle Sorten  
6x1,5 Liter  
statt 11.90

-40%

39.-

**Dôle Gloire du Rhône**  
2010\*  
Herkunft: Wallis  
6x7,5 dl  
statt 65.40

-28%

-.50

+ Depot

**SPAR Lager Bier**  
5 dl (20x5 dl statt 14.-  
nur 10.- + Depot)  
statt -.70

Gültig von 29.5. bis 2.6.2012 oder solange Vorrat. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Alle Preise sind in CHF angegeben. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Ihren nächsten SPAR Markt finden Sie unter [www.spar.ch](http://www.spar.ch)

\*Jahrgangsänderungen vorbehalten

So frisch. So nah. So günstig.

SPAR

EUROSPAR